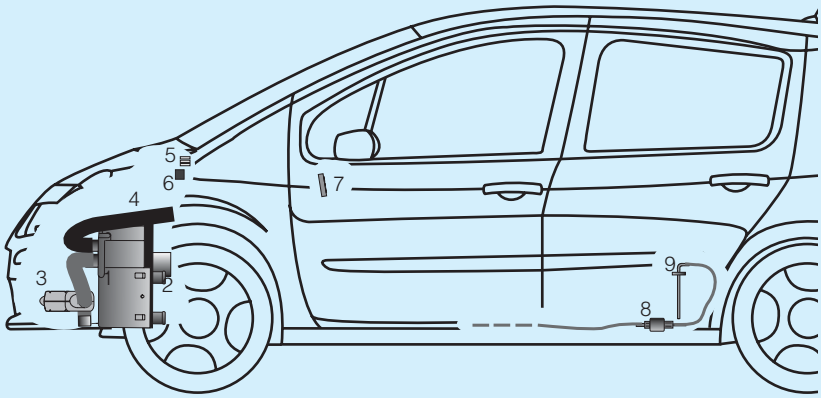
J. Eberspächer
GmbH & Co. KG
Eberspächerstr. 24
D - 73730 Esslingen

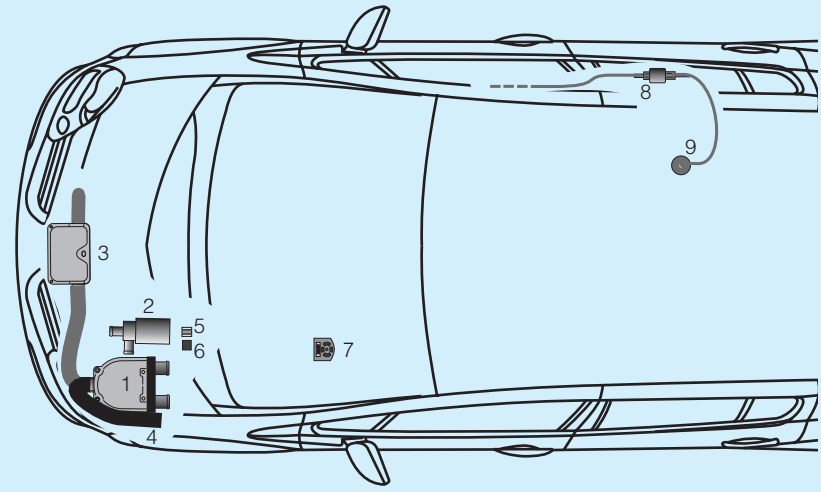
Service-Hotline
01805 - 26 26 26
Telefax
01805 - 26 26 24

www.eberspaecher.com

HYDRONIC B 5 W S im Renault Modus

ab Baujahr 2004
4 - Zylinder - Reihenmotor
1,6 l Hubraum, 16V / 65 kW - 88 PS
ohne oder mit manueller Klimaaanlage, mit NSW





Einbauplatz
Die *HYDRONIC* B 5 W S wird senkrecht mit einem Halter in der linken Stoßfängerecke eingebaut.

1 *HYDRONIC* B 5 W S

2 Wasserpumpe

3 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer

4 Verbrennungsluftrohr

5 Sicherungshalter

6 Gebläserelais

7 Mini - Uhr

8 Dosierpumpe

9 Tankanschluss

1 Einleitung

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Kapitelbezeichnung	Kapitelinhalt	Seite
1	**Einleitung**	• Inhaltsverzeichnis	2 - 3
		• Vorwort	4
		• Unfallverhütung	4
		• Gültigkeit-Einbauvorschlag	4
		• Erforderliches Spezialwerkzeug	5
		• Anzugsdrehmomente	5
		• Zum Einbau notwendige Teile	5
2	**Einbau - Heizgerät**	• Vorbereitungen am Fahrzeug	6
		• Heizgerät einbauen	
		- Einbauplatz vorbereiten	6
		- Halter einbauen	6 - 7
		- Heizgerät vorbereiten	7 - 8
		- Heizgerät montieren	8
3	**Abgas- und Verbrennungsluft-führung**	• Abgasführung	
		- Abgasschalldämpfer einbauen	9
		- Abgasrohr einbauen	9
		- Abgasendrohr einbauen	10
		• Verbrennungsluftführung	
		- Verbrennungsluftrohr einbauen	11
4	**Wasserkreislauf**	• Wasserschläuche	
		- Wasserschläuche vorbereiten	12
		• Wasserpumpe einbauen	
		- Wasserpumpe montieren	13
		• Wasserschläuche einbauen	
		- Wasservorlaufschlauch trennen	13
		- Einbauplatz für die Wasserschläuche vorbereiten	13
		- Wasserschläuche verlegen und anschließen	13 - 14
5	**Brennstoffversorgung**	• Tankarmatur ausbauen	15
		• Tankentnehmer einbauen	15 -16
		• Dosierpumpe einbauen und anschließen	17
6	**Elektrik**	• Sicherungshalter und Gebläserelais montieren, Stromversorgung und Kabelverlegung	18
		• Gebläseansteuerung	
		- Bei Fahrzeugen ohne oder mit manueller Klimaanlage	19
		• Bedienelemente	
		- Mini - Uhr einbauen	20
		- Funkfernbedienung TP5 einbauen (Alternativvorschlag)	20
7	**Nach der Montage**	• Fahrzeug komplettieren	21
		• Inbetriebnahme des Heizgerätes	21

1 Einleitung

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Kapitelbezeichnung	Kapitelinhalt	Seite
8	**Teileübersicht / Skizzen**	• Teileübersicht ---------- 22 - 24 - Skizze Halter Heizgerät ---------- 25	
9	**Merkblatt für den Kunden**	• Vor dem Einschalten - Bei Fahrzeugen ohne oder mit manueller Klimaanlage ---------- 27	

1 Einleitung

Vorwort

Dieser Einbauvorschlag ist für das auf der Titelseite beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.

Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben.

Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.



Achtung!
Sicherheitshinweise für den Einbau und die Reparatur!

Ein unsachgemäßer Einbau oder eine unsachgemäße Reparatur von Eberspächer - Heizgeräten kann einen Brand verursachen oder zum Eintritt giftiger Abgase in den Fahrzeuginnenraum führen.
Hieraus kann eine Gefahr für Leib und Leben resultieren.

Das Heizgerät darf nur von autorisierten und geschulten Personen entsprechend den Vorgaben in der technischen Dokumentation eingebaut und unter Verwendung von Original- Ersatzteilen repariert werden.
Einbau und Reparaturen durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen, Reparaturen mit nicht Original-Ersatzteilen, sowie ohne die zum Einbau bzw. Reparatur erforderliche, technische Dokumentation sind gefährlich und deshalb nicht zulässig.

Bitte beachten!

Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag darf nur in Verbindung mit der jeweils gerätetypbezogenen Technischen Beschreibung, Einbauanweisung, Bedienungsanweisung und Wartungsanweisung durchgeführt werden.
Dieses Dokument ist vor / bei dem Einbau sorgfältig durchzulesen und durchgehend zu befolgen.
Ein Höchstmaß an Beachtung ist dabei den Sicherheitshinweisen und den allgemeinen Hinweisen zu schenken.
Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.
Die Firma Eberspächer übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch nicht autorisierte und ungeschulte Personen zurückzuführen sind.

Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebsschutzanweisungen zu beachten.

Gültigkeit - Einbauvorschlag

Der Einbauvorschlag ist für das Fahrzeug mit der nachfolgend aufgelisteten Motor- und Getriebevariante gültig.

Motor- und Getriebevariante		
Hubraum	kW / PS	Getriebe
1,6 l	65 / 88	5S

5S = 5 - Gang Schaltgetriebe

Bitte beachten!

Bei Fahrzeugen mit Rechtslenker ist der Einbauvorschlag nicht gültig.

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.
Der Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

1 Einleitung

Erforderliches Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel (5....50 Nm)
- Abklemmzangen für Kühlwasserschläuche
- Schlüssel für Überwurfmutter der Tankarmatur
- Zange für Federbandschellen
- Rohrschneider
- Rostschutzgrundierung
- Zange für Einziehmuttern

Anzugsdrehmomente

Wenn keine Anzugsmomente vorgegeben sind, dann die Schraubverbindungen (Skt.- Schraube und Skt.- Mutter) entsprechend folgender Tabelle anziehen.

Schraubverbindungen	**Anzugsdrehmomente**
M 6	10 Nm
M 8	20 Nm
M 10	45 Nm

Zum Einbau notwendige Teile

Stückzahl	Benennung	Bestell Nr.
1	*HYDRONIC* B 5 W S als Komplettpaket	20 1862 05 00 00
1	Fahrzeugspezifische Zusatzteile	24 8043 00 00 00

Zusätzlich ist ein Bedienteil erforderlich:

1	Mini - Uhr	22 1000 32 35 00
oder		
1	Funkfernbedienung TP5	22 1000 32 01 00

zusätzlich bei Renault zu bestellen:

1	Auspuffschelle Ø 45 mm Renault - Teile - Nr.	77 03 083 443

2 Einbau- Heizgerät

Vorbereitungen am Fahrzeug

- Batterie abklemmen und ausbauen
- Druck im Kühlsystem ablassen
- Kühlmittel ablassen
- Luftfiltergehäuse ausbauen
- Luftansaugwanne und Abdeckung ausbauen
- Stoßfänger vorn abbauen
- Motorunterverkleidung ausbauen
- Lenksäulenverkleidung unten ausbauen
- Tank ausbauen

Bitte beachten!

Vor dem Abklemmen der Batterie die Codierung des Radios und der Navigationsanlage erfragen.

Heizgerät einbauen

Einbauplatz vorbereiten
(siehe Bild 1)

Am Querträger links zwei Bohrungen Ø 6,5 mm für den Halter entsprechend der Bemaßungen markieren und fertigen.
Am Träger der Kühlertraverse eine weitere Bohrung Ø 6,5 mm für die Befestigung des Halters (Z-Winkel) entsprechend der Bemaßungen markieren und fertigen.

Bitte beachten!

Alle Bohrungen mit Korrosionsschutz behandeln.

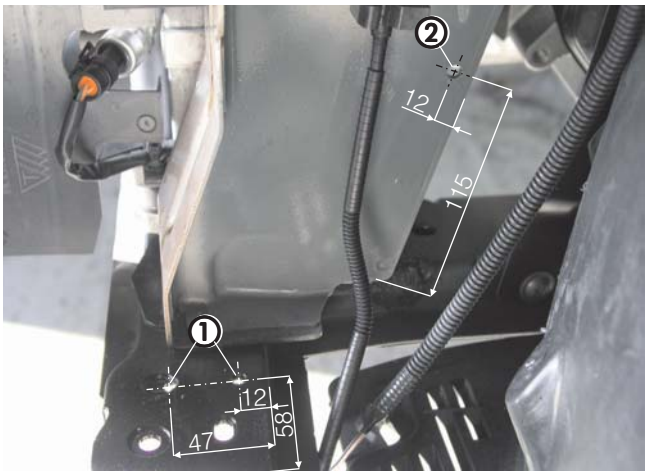


Bild 1

① Bohrungen für die Befestigung des Halters
② Bohrung für die Befestigung des Halters (Z-Winkel)

Halter einbauen
(siehe Bilder 2 bis 4)

Den Halter an den zwei vorbereiteten Befestigungspunkten am Querträger links mit Schrauben und Muttern M6 verschrauben.

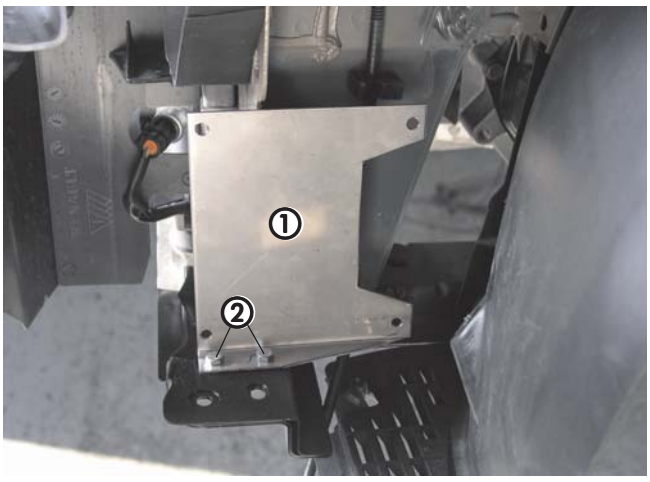


Bild 2

① Halter Heizgerät montiert
② Schrauben M6 x 16

2 Einbau- Heizgerät

Den Gerätehalter mit Schrauben und Muttern M6 am Halter festschrauben.
Die obere rechte Bohrung der Lasche des Gerätehalters freilassen.

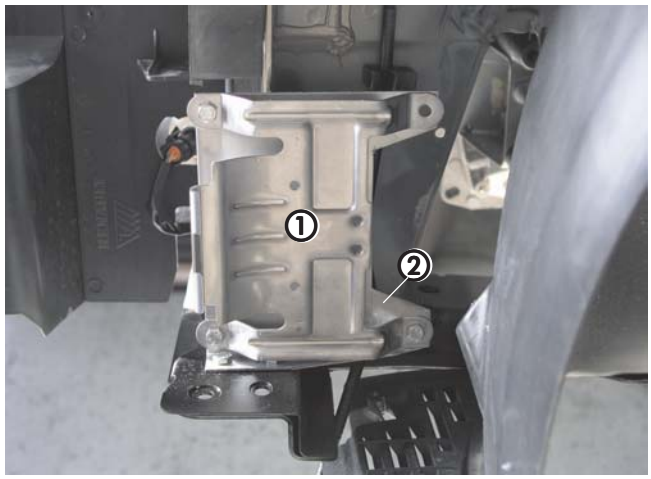


Bild 3

① Gerätehalter montiert
② Halter Heizgerät

Den Halter (Z-Winkel) an der freigelassenen Bohrung am Halter ansetzen und montieren.
Die andere Seite des Halters an der vorbereiteten Bohrung am Träger der Kühlertraverse befestigen.

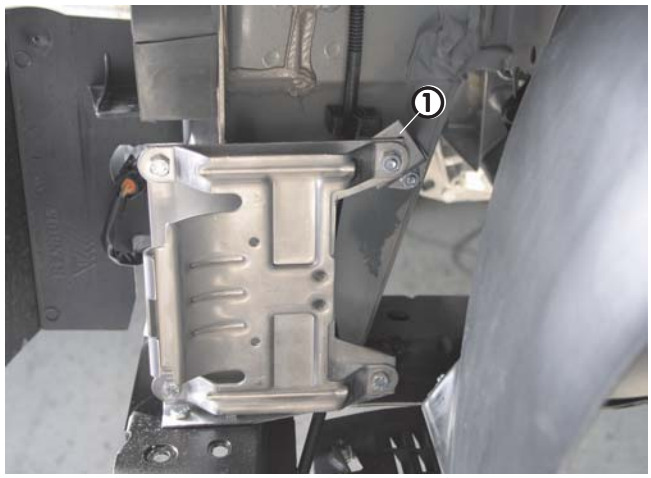


Bild 4

① Halter (Z - Winkel) montiert

Heizgerät vorbereiten
(siehe Bild 5 und Skizze 1)

Das Heizgerät wie im Bild dargestellt vorbereiten.
Die geraden Wasserstutzen durch die Winkelstutzen 90° aus dem Einbausatz ersetzen.

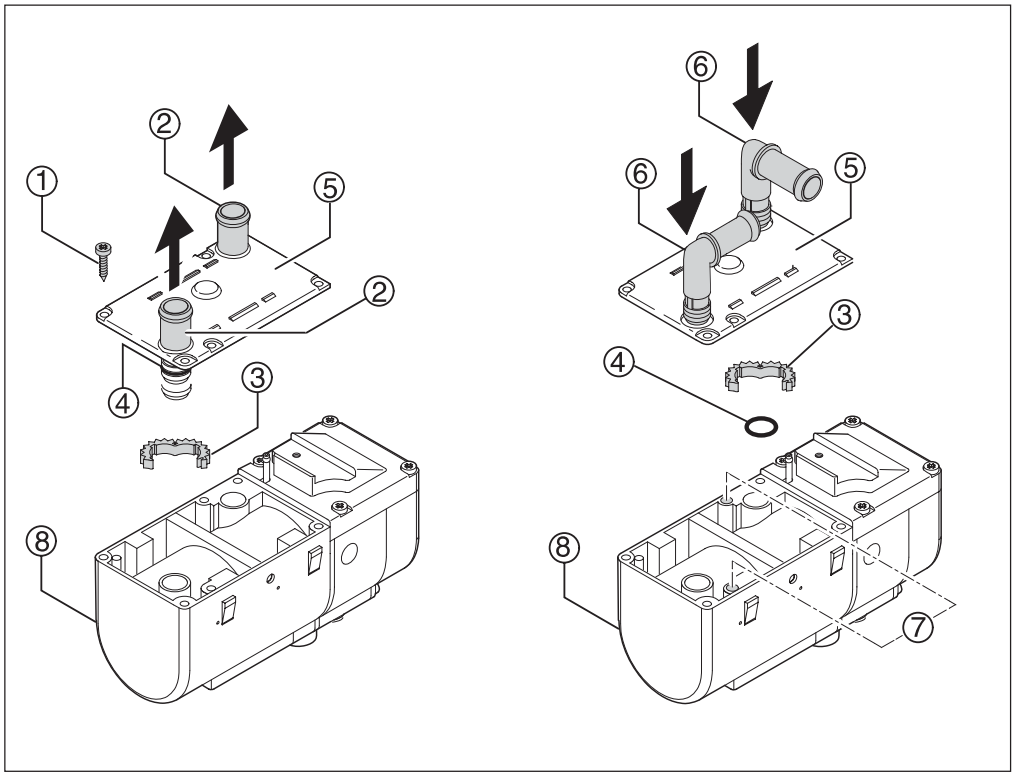


Bild 5

① Winkelstutzen 90°

2 Einbau- Heizgerät

Die vier Befestigungsschrauben vom Deckel herausdrehen.
Den Deckel abnehmen und die geraden Wasserstutzen nach unten drücken.
Anschließend die Zackenringe von den Wasserstutzen lösen und die O - Ringe entfernen.
Die Wasserstutzen aus dem Deckel herausziehen.
Die abgewinkelten Wasserstutzen in den Deckel einsetzen, je einen neuen O - Ring in die vorgesehene Nut einsetzen und leicht einfetten.
Zackenringe an den abgewinkelten Wasserstutzen montieren.
Die Wasserstutzen wie in Bild 5 und Skizze1 gezeigt in die Zahnkränze des Deckels einsetzen.
Den Deckel wieder mit vier Befestigungsschrauben mit dem Anzugsmoment von 4 Nm am Heizgeräte - Mantel befestigen.



① Befestigungsschrauben
② Gerade Stutzen
③ Zackenring
④ O-Ring
⑤ Deckel
⑥ Abgewinkelte Stutzen
⑦ Bohrungen
⑧ Heizgerät

Skizze 1

Heizgerät montieren
(siehe Bild 6)

Das Heizgerät in den Gerätehalter einsetzen und mit der Befestigungsschraube M6 x 97 mit $6^{+0,5}$ Nm in der unteren Gewindebohrung des Gerätehalters verschrauben.



Bild 6

① Heizgerät montiert

3 Abgas- und Verbrennungsluftführung

Abgasführung

Abgasschalldämpfer einbauen
(siehe Bild 7)

Für die Befestigung des Abgasschalldämpfers entsprechend des Bildes eine Bohrung mit Ø 6,5 mm am Querträger mittig fertigen.
Den Abgasschalldämpfer mit Z - Winkel am vorbereiteten Befestigungspunkt an die Kühlertraverse montieren.
Der Pfeil auf dem Abgasschalldämpfer zeigt zur rechten Fahrzeugseite.

Bitte beachten!

Alle Bohrungen mit Korrosionsschutz behandeln.

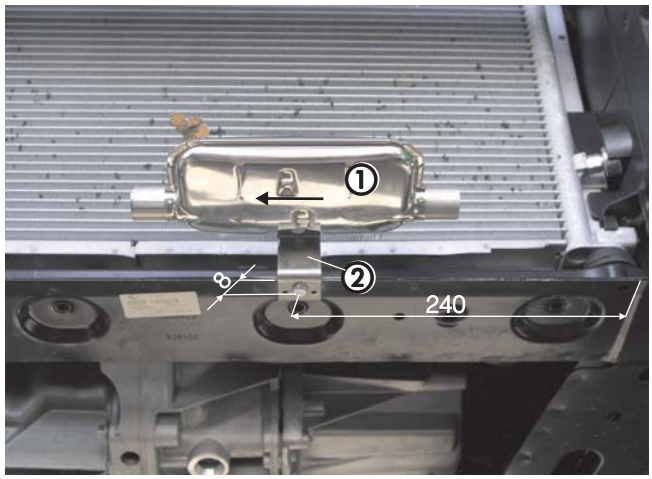


Bild 7

① Abgasschalldämpfer montiert
② Z - Winkel

Abgasrohr einbauen
(siehe Bilder 8 und 9)

Für die Verlegung des Abgasrohres eine Bohrung Ø 41 mm an der linken Luftleiteinrichtung entsprechend des Bildes markieren und fertigen.
Eine Tülle für Abgasrohr einsetzen.

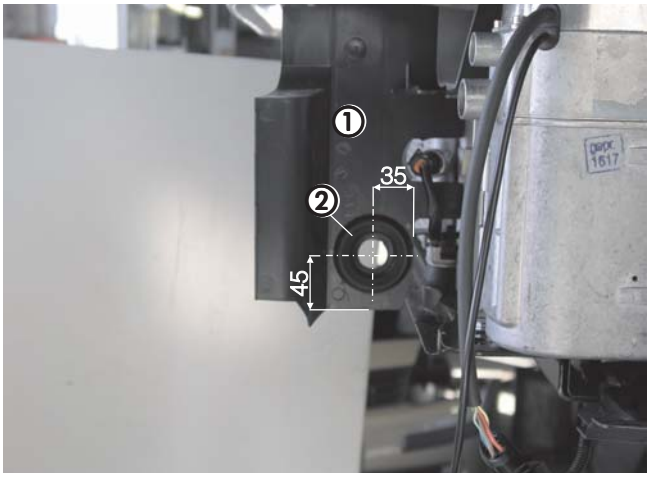


Bild 8

① linke Luftleiteinrichtung
② Tülle für Abgasrohr

Den Abgasrohrwinkel am Abgasaustrittstutzen des Heizgerätes mit einer Abgasrohrschelle anschließen.
Das Abgasrohr auf eine Länge von 420 mm zuschneiden und am Abgasrohrwinkel mit einer Abgasrohrschelle befestigen.
Das Abgasrohr durch die Tülle für Abgasrohr in der Luftleiteinrichtung zum Abgaseintrittstutzen des Abgasschalldämpfers führen und anschließen.

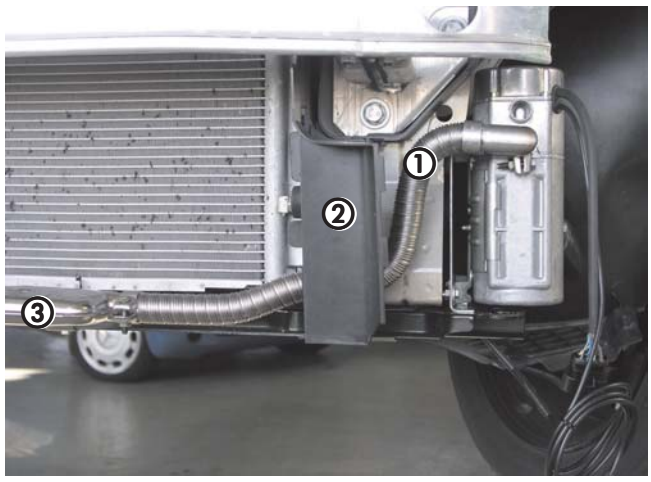


Bild 9

① Abgasrohr mit Abgasrohrwinkel eingebaut
② Luftleiteinrichtung
③ Abgasschalldämpfer

3 Abgas- und Verbrennungsluftführung

Abgasendrohr einbauen
(siehe Bilder 10 bis 12)

Das Abgasendrohr auf eine Länge von 150 mm zuschneiden.
Am Austrittstutzen des Abgasschalldämpfers das Abgasendrohr mit einer Abgasrohrschelle anschließen und
wie im Bild dargestellt formen.

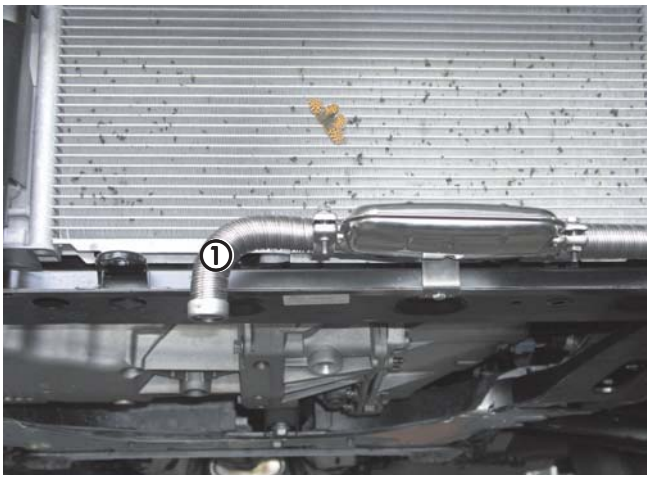


Bild 10

① Abgasendrohr montiert

Für das Abgasendrohr eine Bohrung Ø 41 mm in die Unterverkleidung des Motors mittig fertigen.
Die vorhandene Markierung im Stoßfänger nutzen.
Eine Tülle für Abgasrohr einsetzen.

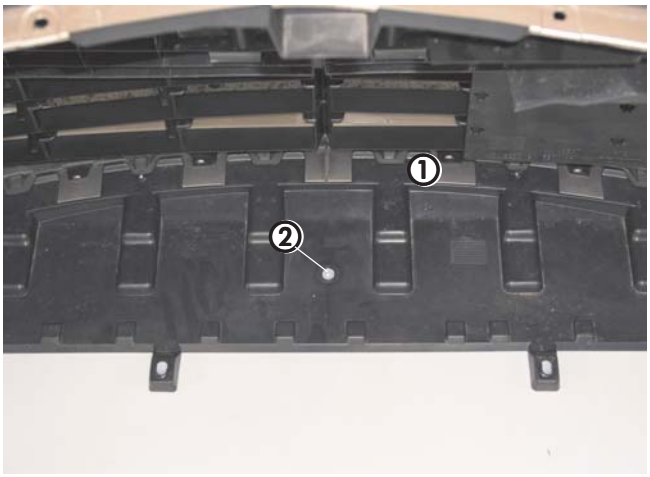


Bild 11

① Unterverkleidung des Motors
② vorhandene Markierung

Bei der Montage der Unterverkleidung das Abgasendrohr durch die Tülle für Abgasrohr führen.

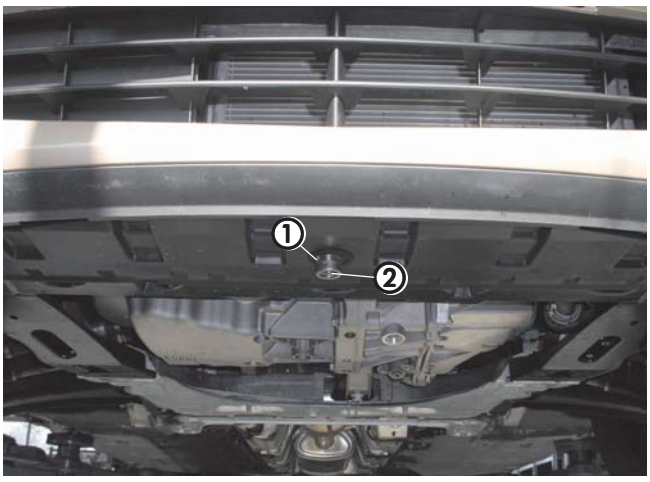


Bild 12

① Tülle für Abgasrohr
② Abgasendrohr

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Abgasrohre unbedingt auf ausreichend Abstand zu den Kunststoffteilen achten.

Verbrennungsluftführung

Verbrennungsluftrohr einbauen
(siehe Bild 13)

Das Verbrennungsluftrohr auf eine Länge von 760 mm kürzen und am Heizgerät mit einer Schlauchschelle anschließen.
Das Verbrennungsluftrohr in den geschützten Bereich des Radhauses verlegen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.



Bild 13

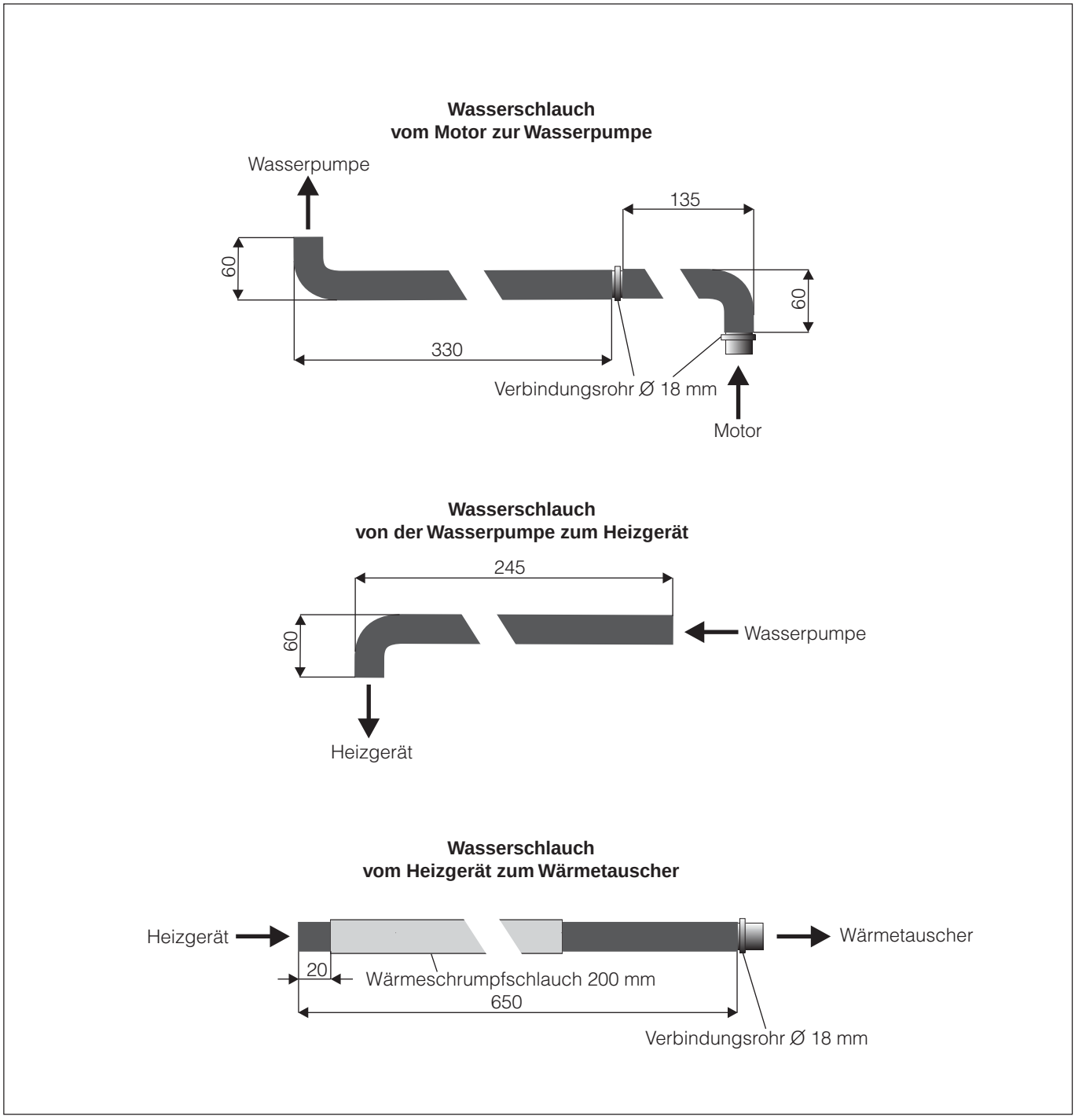
① Verbrennungsluftrohr angeschlossen

4 Wasserkreislauf

Wasserschläuche

Wasserschläuche vorbereiten
(siehe Skizze 2)

Die Wasserschläuche entsprechend der Skizze zuschneiden und vorbereiten.



Skizze 2

Wasserpumpe einbauen

Wasserpumpe montieren
(siehe Bild 14)

Die Wasserpumpe an die vorhandene Bohrung Ø 11 mm auf der Oberseite des linken Motorträgers mit Schraube M6 x 25 mm, Karosseriescheibe und Mutter M6 befestigen.
Der Saugstutzen zeigt nach vorn, der Druckstutzen zur linken Fahrzeugseite.



Bild 14

① Wasserpumpe montiert

Wasserschläuche einbauen

Wasservorlaufschlauch trennen
(siehe Bild 15)

Den Wasservorlaufschlauch (am Wärmetauscher der untere Schlauch) an der aufgesetzter Schelle trennen und die Kunststoffreduzierung herausnehmen.
Den am Wasseraustrittstutzen des Motors verbliebenen Schlauchbogen um 90° nach unten drehen.

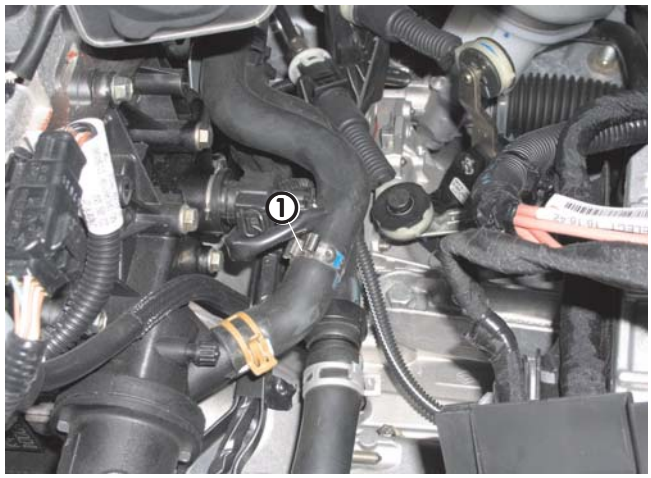


Bild 15

① Trennstelle am Wasservorlaufschlauch

Wasserschläuche verlegen und anschließen
(siehe Bilder 16 und 17 sowie Skizze 3)

Den Wasserschlauch von der Wasserpumpe zum Heizgerät mit Schlauchschellen anschließen.
Den Wasserschlauch von der Wasserpumpe zum Motor an der Wasserpumpe anschließen.
Den Wasserschlauch vom Heizgerät zum Wärmetauscher am Heizgerät anschließen.

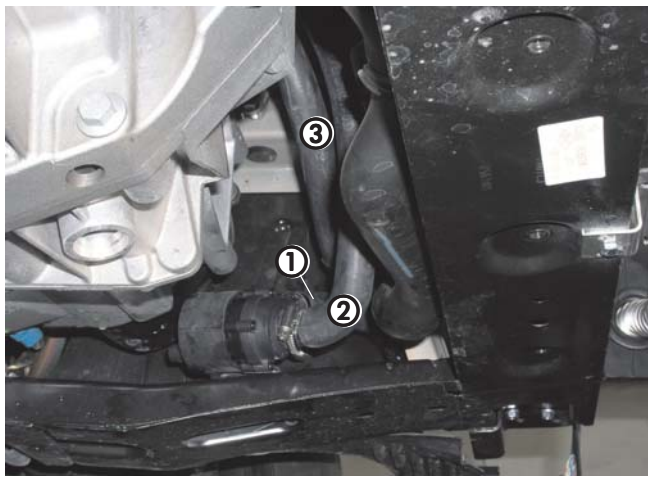


Bild 16

① Wasserschlauch von der Wasserpumpe zum Heizgerät
② Wasserschlauch von der Wasserpumpe zum Motor
③ Wasserschlauch vom Heizgerät zum Wärmetauscher

4 Wasserkreislauf

Den Wasserschlauch von der Wasserpumpe zum Motor mit Verbindungsrohr Ø 18 mm am verbliebenen 90° gedrehten Wasserschlauch mit Schlauchschellen anschließen.
Den Wasserschlauch vom Heizgerät zum Wärmetauscher mit Verbindungsrohr Ø 18 mm an der Trennstelle zum Wärmetauscher anschließen.
Einen Kantenschutz (auf dem Bild nicht sichtbar) an die Strebe der Kühlertraverse anbringen.

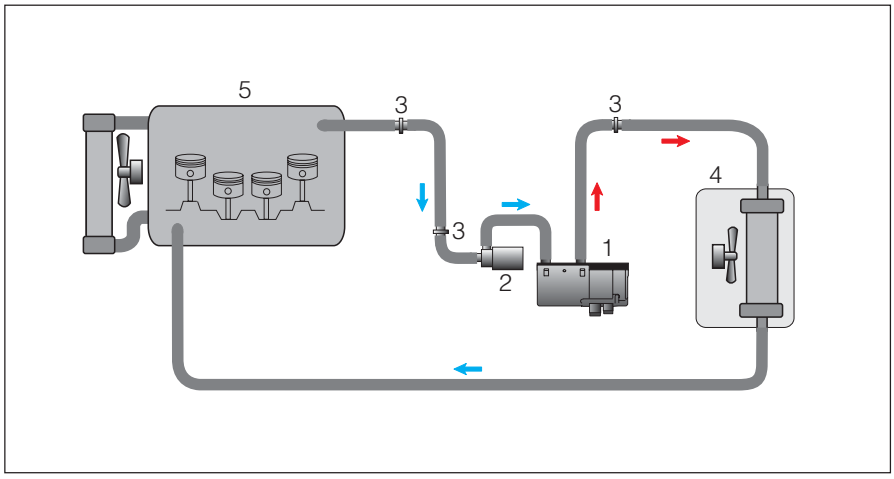
Bitte beachten!

Alle Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern. Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.



Bild 17

① Wasserschlauch vom Motor zur Wasserpumpe
② Wasserschlauch vom Heizgerät zum Wärmetauscher



Skizze 3

① Heizgerät
② Wasserpumpe
③ Verbindungsrohr Ø 18 mm
④ Wärmetauscher
⑤ Fahrzeugmotor

5 Brennstoffversorgung

Tankarmatur ausbauen
(siehe Bild 18)

Das Abgasrohr innerhalb der vorhandenen Körnungen mittig trennen.
Den Nachschalldämpfer herausnehmen.
Den Tank des Fahrzeuges ausbauen.
Die Steckverbindung der Kraftstoffleitung und die Kabelverbindung der Armatur entfernen.
Die Tankarmatur vorsichtig herausnehmen.

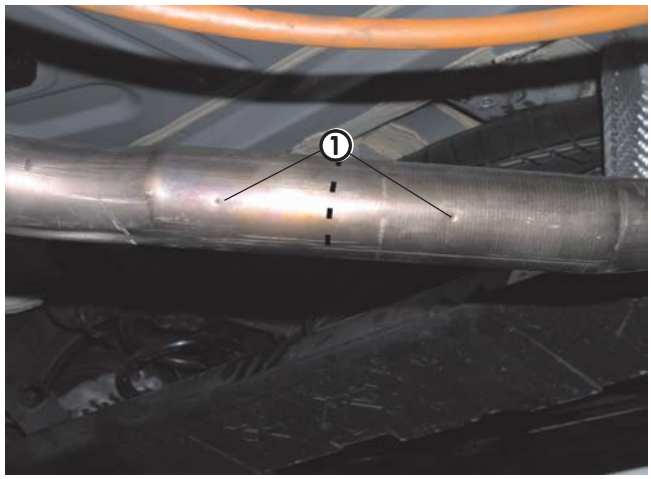
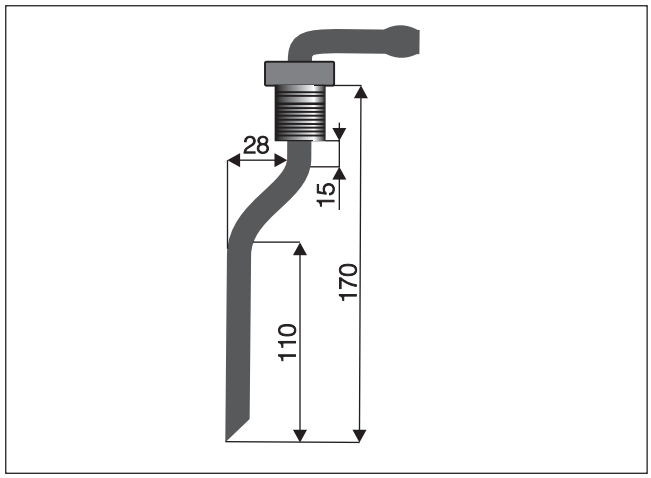


Bild 18

① vorhandene Körnungen am Abgasrohr
② Trennstelle

Tankentnehmer einbauen
(siehe Bilder 19 bis 21 und Skizze 4)

Den Tankentnehmer entsprechend der Skizze 4 vorbereiten.
Das untere Ende 45° schräg schneiden.



Skizze 4

Im Deckel der Tankarmatur die Bohrung entsprechend des Bildes markieren.
Die Bohrung mit Ø 8 mm ausführen.

Bitte beachten!

Beim Bohren unbedingt darauf achten, dass keine Verschmutzungen in den Tank oder die Armatur gelangen.

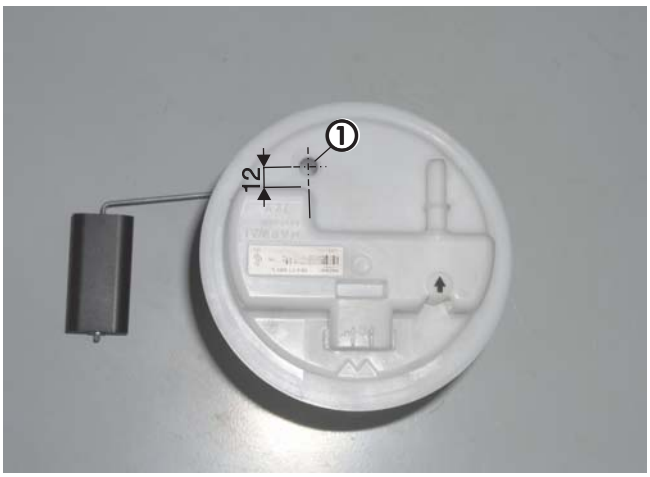


Bild 19

① Bohrung für Tankentnehmer

5 Brennstoffversorgung

Den Tankentnehmer von oben in die Tankarmatur einsetzen und von unten mit der Mutter festschrauben.

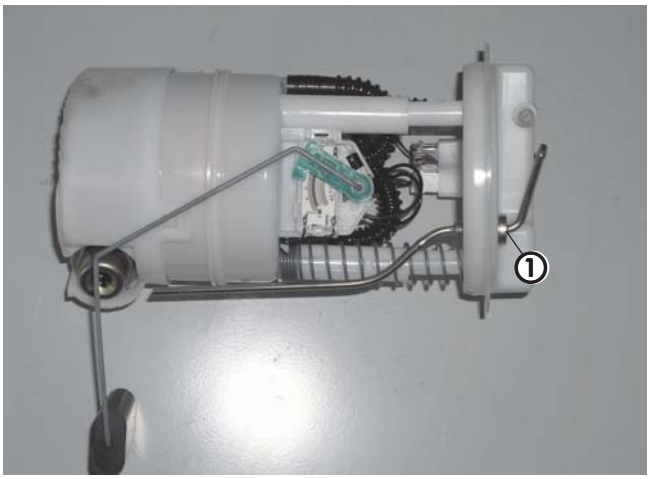


Bild 20

① Tankentnehmer eingebaut

Die Tankarmatur wieder in den Tank einbauen.
Dabei auf den korrekten Sitz der Dichtung achten.
Den Tank einbauen und den Nachschalldämpfer mit der Doppelschelle für Abgasrohr an der Trennstelle des Abgasrohres verbinden.
Die Kraftstoffleitung des Fahrzeuges und die Kabelsteckverbindung wieder anschließen.
Am Sauganschluß des Tankentnehmers das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm, Länge ca. 1000 mm, mit Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, anschließen und nach rechts neben den Tank zum Einbauplatz der Dosierpumpe verlegen.

Bitte beachten!

Die Tankarmatur sollte wegen der Ausdehnung des Tankes nicht länger als 10 min ausgebaut sein.

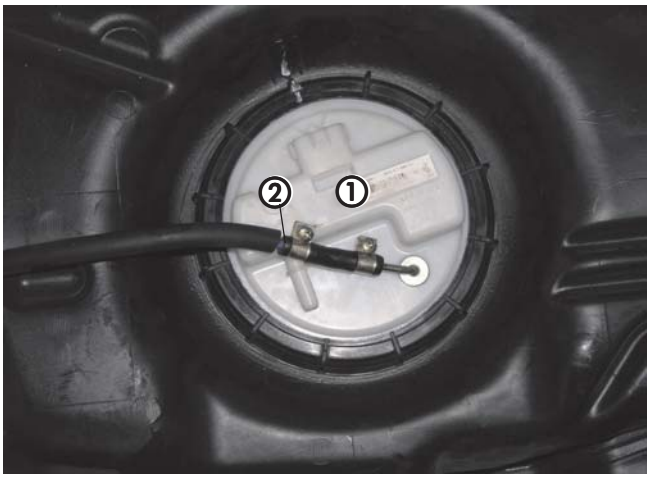


Bild 21

① Tankarmatur montiert
② Brennstoffrohr angeschlossen

5 Brennstoffversorgung

Dosierpumpe einbauen und anschließen
(siehe Bilder 22 und 23)

Für die Befestigung der Dosierpumpe eine Bohrung Ø 9 mm am Schweller rechts entsprechend der Maße im Bild fertigen.
In die Bohrung eine Einziehmutter M6 einziehen.
Die Dosierpumpe mit Gummihalter an dem vorbereiteten Befestigungspunkt rechts neben dem Tank mit Schraube M6 und Karosseriescheibe anschrauben.
Dabei auf die Einbaulage mit mindestens 15° Steigung auf der Druckseite achten.
Den Saugstutzen Ø 6 mm der Dosierpumpe durch den Saugstutzen Ø 4 mm aus den Verbindungsteilen „Tankanschluss“ ersetzen.
Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1 mm vom Tankentnehmer ablängen, vollständig mit Moosgummischlauch überziehen und mit dem Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, am Saugstutzen der Dosierpumpe anschließen.

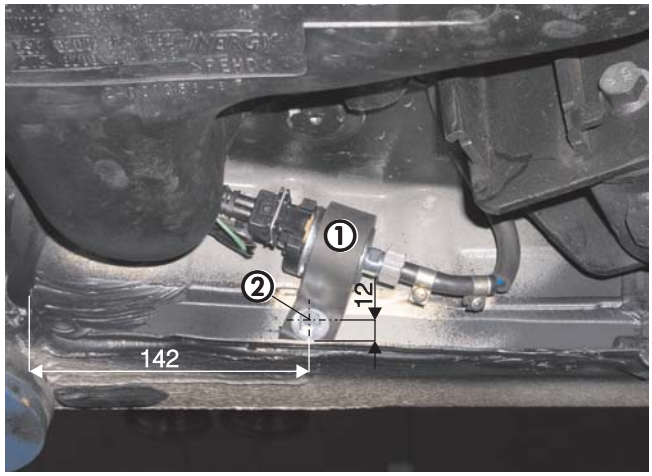


Bild 22

① Dosierpumpe montiert
② Schraube M6 mit Karosseriescheibe

Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1,25 mm vollständig mit Moosgummischlauch überziehen und gemeinsam mit dem Kabel der Dosierpumpe vom Heizgerät aus entlang der Bremsleitungen bis zur Dosierpumpe verlegen.
Brennstoffrohr und Kabel ablängen.
Das Brennstoffrohr Ø 4 x 1,25 mm mit dem Brennstoffschlauch Ø 3,5 x 3 mm, Länge 50 mm, am Druckstutzen der Dosierpumpe anschließen.
Am Kabel den Stecker anschlagen und an der Dosierpumpe anschließen, die Polarität braucht nicht beachtet werden.



Bild 23

① Brennstoffrohr und Kabel verlegt

Bitte beachten!

Brennstoffrohr nur mit scharfen Messer ablängen.
Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
Bei der Verlegung von Brennstoffleitungen unbedingt auf genügend Abstand zu heißen Fahrzeugteilen achten.

6 Elektrik

Sicherungshalter und Gebläserelais montieren, Stromversorgung und Kabelverlegung
(siehe Bild 24)

Den 8-poligen Stecker des Hauptkabelbaumes mit dem 8-poligen Flachsteckergehäuse vom Kabelstrang des Heizgerätes verbinden.
Den Sicherungs- und Relaissockel an der Luftansaugwanne oberhalb der Batterie mit Schrauben und Muttern M4 bzw. M5 montieren.
Den Kabelstrang „Stromversorgung“ zum Sicherung- und Relaissockel verlegen, Kabelstrang ablängen und die Steckkontakte ancrimpen.
Die Steckkontakte in den Sicherungshalter einsetzen.

Kabelfarbe rot, 0,5 mm^2..... = 5 A
Kabelfarbe rot, 2,5 mm^2..... = 20 A
Kabelfarbe rot / weiß, 4,0 mm^2..... = 25 A

Sicherungen und Sicherungskastenabdeckung montieren.
Gebläserelais in den Relaissockel einsetzen.

Das Pluskabel und Minuskabel zur Batterie führen.
Das Minuskabel ablängen und den Kabelschuh M6 ancrimpen.
Die Kabel an der Batterie anschließen.

Die Kabelstränge zur Bedieneinrichtung und zur Gebläseansteuerung durch die vorhandene Kabeltülle in der Motortrennwand links hinter dem Luftfiltergehäuse in den Innenraum führen.

Bitte beachten!

Bei der Verlegung der Kabelstränge unbedingt auf genügend Abstand zu heißen Fahrzeug- und Heizungsteilen achten. Kabelstränge an geeigneten Stellen mit Kabelbindern befestigen.



Bild 24

① Sicherungshalter und Gebläserelais
② Batterie unter der Luftansaugwanne
③ Kabeldurchführung

Gebläseansteuerung

Bei Fahrzeugen ohne oder mit manueller Klimaanlage
(siehe Bild 25 und Skizze 5)

Am Gebläserelais links neben der Lenksäule das Kabel 4 mm² ge trennen und die Kabel 4 mm² sw sowie 4 mm² sw/vi entsprechend des Schaltplanes mit den Steckverbindern anschließen.

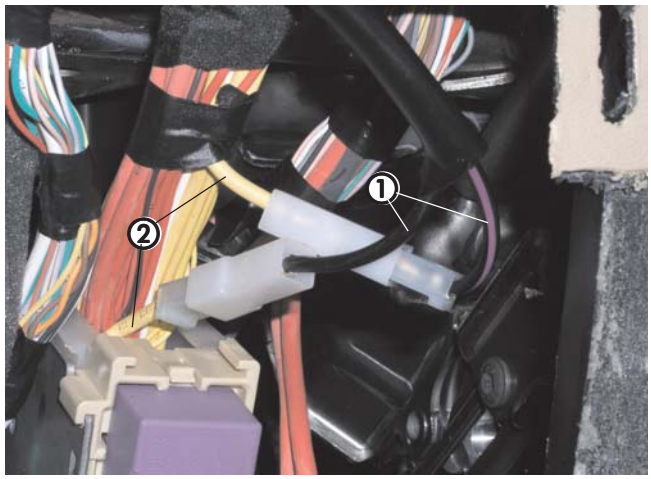
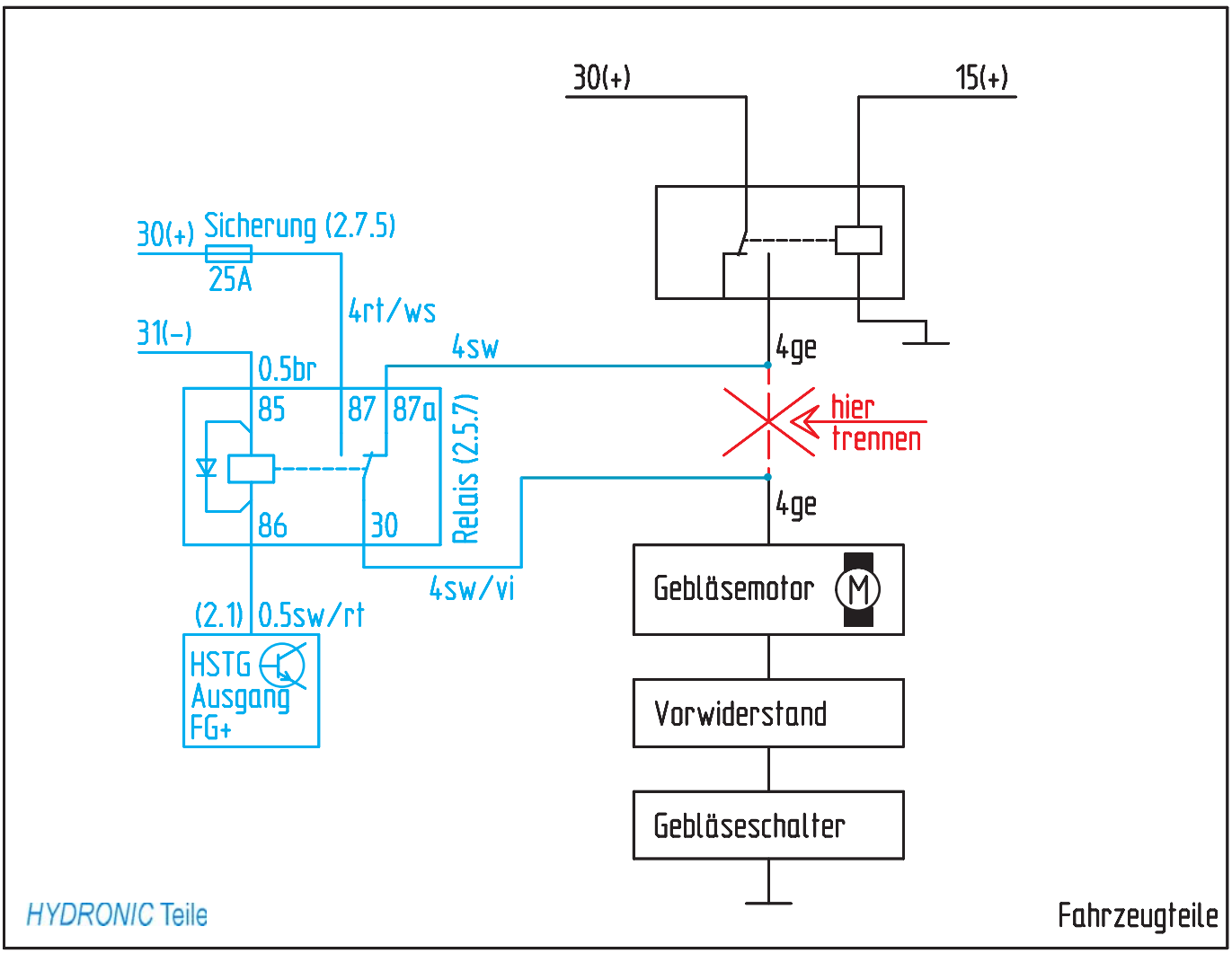


Bild 25

① Kabel 4 sw und 4 sw/vi angeschlossen
② Kabel 4 ge getrennt



Skizze 5

Bedienelemente

Mini - Uhr einbauen
(siehe Bild 26 und Skizze 6)

Die Mini - Uhr links neben der Lenksäule einbauen.
Die Schablone aufkleben.
Die Befestigungsbohrung Ø 2,5 mm und die Bohrung Ø 7,5 mm für die Kabeldurchführung bohren.
Mini - Uhr mit der Blechschraube 2,9 x 25 an der Verkleidung befestigen und die Abdeckkappe montieren.
Das Kabel 0,5 mm² bl/ws vom Leitungsstrang „Bedieneinrichtung“ isolieren und zurückbinden.
Am Kabelstrang „Mini - Uhr“ das Steckergehäuse S1 anschlagen.
Am Kabelstrang „Bedieneinrichtung“ das Buchsengehäuse B1 anschlagen und mit dem Steckergehäuse S1 verbinden.
Leitungsstrang mit Kabelbindern befestigen.

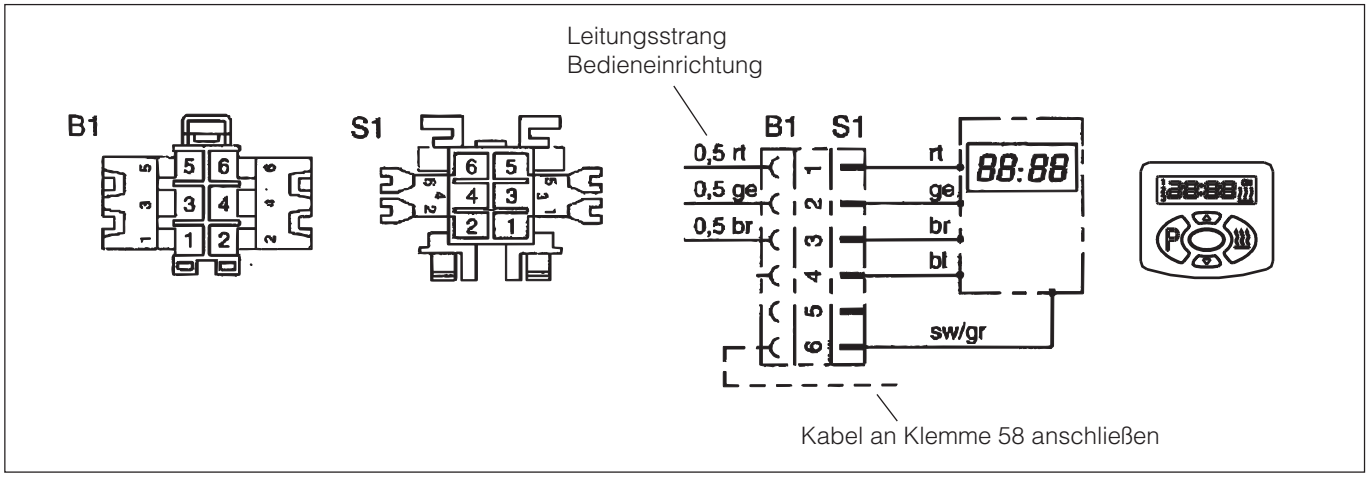


Bild 26

① Mini - Uhr montiert

Bitte beachten!

Den Einbauplatz der Mini - Uhr nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.



Skizze 6

Funkfernbedienung TP5 einbauen
(Alternativvorschlag - Absprache mit dem Kunden)

Den Funkempfänger der TP5 links unter der Armaturentafel befestigen.
Den Temperaturfühler an der Verkleidung links im Fußraum des Fahrers befestigen.
Das Antennenkabel im Gummi der Verkleidung der Fahrertür verlegen, dabei Kontakt zu Metallteilen vermeiden.
Den Taster der Funkfernbedienung an Stelle der Mini - Uhr links neben der Lenksäule installieren.

Bitte beachten!

Den Einbauplatz des Tasters der TP5 nur in Absprache mit dem Kunden festlegen.
Bei der Installation der TP5 unbedingt die Hinweise in der Technischen Beschreibung der TP5 beachten.

7 Nach der Montage

Fahrzeug komplettieren

- Alle ausgebauten Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren
- Batterie wieder anklemmen
- Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbindern sichern
- Uhr einstellen
- Radio - Code, falls notwendig, eingeben
- Motor starten, Kühlsystem entlüften und auf Dichtheit prüfen, fehlendes Kühlwasser nachfüllen
- Bitte auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems beachten
- Behördliche Vorschriften und Sicherheitshinweise in der Technischen Beschreibung beachten

Bitte beachten!

Das Kühlsystem ausschließlich mit der vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Kühlflüssigkeit befüllen.

Inbetriebnahme des Heizgerätes

- Heizgerät am Bedienelement einschalten.
  Siehe Bedienungsanleitung - Bedienelement.

8 Teileübersicht / Skizzen



Pos. 1 *HYDRONIC* B 5 W S 1 Stck



Pos. 2 Wasserschlauch 1 Stck



Pos. 3 Abgasrohr 1 Stck



Pos. 4 Verbrennungs-luftrohr 1 Stck



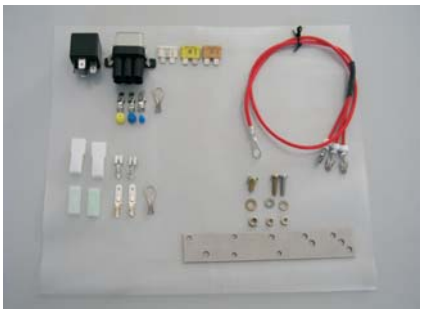
Pos. 5 Kleinteile Halter und Verbrennungsluft 1 Satz



Pos. 6 Befestigungsteile Abgas 1 Satz



Pos. 7 Schellen für Wasserschläuche 1 Satz



Pos. 8 Elektrische Teile 1 Satz



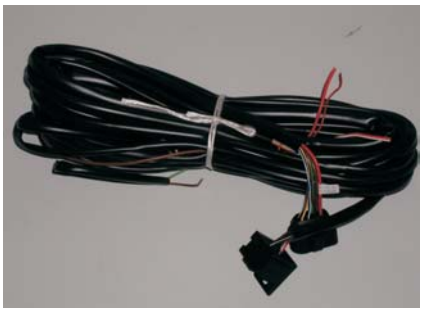
Pos. 9 Teile Tankentnahme 1 Satz



Pos.10 Zusatzteile externe Dosierp. 1 Satz



Pos.11 Halter, Wasserpumpe 1 Stck



Pos.12 Leitungsbaum 1 Stck

8 Teileübersicht / Skizzen



Pos.13 Abgasschalldämpfer 1 Stck



Pos.14 Verbindungsteile Einbausatz 1 Satz



Pos.15 Winkelstutzen 2 Stck



Pos.16 Gerätehalter 1 Stck



Pos.17 Fahrzeugspezifische Zusatzteile 1 Satz

Bedienelemente wahlweise



Pos.18 Mini - Uhr 1 Stck



Pos.19 Funkfernbedienung TP5 1 Stck

8 Teileübersicht / Skizzen

Pos.	Bezeichnung	Stückzahl	Bestellnummer	Bemerkungen
1	*HYDRONIC* B 5 W S	1	20 1819 05 00 00	
2	Wasserschlauch	1	20 1690 81 00 01	im Uni-Einbausatz
3	Abgasrohr	1	25 1774 80 02 00	im Uni-Einbausatz
4	Verbrennungsluftrohr	1	360 00 179	im Uni-Einbausatz
5	Kleinteile Halter und Verbrennungsluft	1	22 1000 51 23 00	im Uni-Einbausatz
6	Befestigungsteile, Abgas	1	22 1000 51 24 00	im Uni-Einbausatz
7	Schellen für Wasserschläuche	1	10 2064 02 00 32	im Uni-Einbausatz
8	Elektrische Teile	1	22 1000 32 65 00	im Uni-Einbausatz
9	Teile Tankentnahme	1	22 1000 20 14 00	im Uni-Einbausatz
10	Zusatzteile externe Dosierpumpe	1	22 1000 51 27 00	im Uni-Einbausatz
11	Halter, Wasserpumpe	1	22 1000 50 07 00	im Uni-Einbausatz
12	Leitungsbaum	1	25 1917 80 10 00	im Uni-Einbausatz
13	Abgasschalldämpfer	1	22 1000 40 09 00	im Uni-Einbausatz
14	Verbindungsteile Einbausatz	1	22 1000 51 28 00	im Uni-Einbausatz
15	Winkelstutzen 18; 90°	2	25 2216 99 01 05	im Uni-Einbausatz
16	Gerätehalter	1	25 2220 80 00 01	im Uni-Einbausatz
17	Fahrzeugspezifische Zusatzteile	1	24 8043 00 00 00	
	Halter Heizgerät	1		
	Halter (Z - Winkel)	1		
	Tülle für Abgasrohr	2		
	Einziehmutter M6 m. Bund	1		
	Skt.-Schraube M6 x 16	2		
	Skt.-Schraube M6 x 25	1		
	Kar.-Scheibe 6,4	2		
	Verbindungsrohr Ø 18 mm	1		
	Kantenschutz	0,1		
	Schlauchschelle Ø 32 - 50 mm	2		
	Wärmeschrumpfschlauch 40/20	0,2		
	Moosgummischlauch	6		
	Abgasrohrwinkel	1		
	Rohrschelle für Abgasrohr Ø 26 - 28 mm	1		
	Bedienelemente wahlweise:			
18	Mini - Uhr	1	22 1000 32 35 00	Kundenwunsch
	oder			
19	Funkfernbedienung TP5 (Option)	1	22 1000 32 01 00	Kundenwunsch

Vor dem Einschalten

Bei Fahrzeugen ohne oder mit manueller Klimaanlage
(siehe Bild 1)

- Vor dem Einschalten bzw. Vorprogrammieren des Heizbetriebes den Temperaturregler ① des Fahrzeuges auf „Warm“ (Maximalstellung) einstellen.
- Den Regler für die Luftführung ② auf Defroster stellen. Maximale Luftführung auf die Frontscheibe. Gebläseregler ③ auf Stufe 2 stellen.



Bild 1

① Temperaturregler
② Regler für die Luftführung
③ Gebläseregler